



# Vortrag „Internationaler Artenschutz in Hamburg“

Sylke Dawartz, Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Hamburg, 11.02.2006



Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)  
Naturschutzamt –AN233 –  
Billstraße 84, 20539 Hamburg  
Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579



# Gliederung

Was ist Artenschutz?

Artenschutz-Gesetzgebung

international - europäisch - national

Bestandsanzeige

Kennzeichnung als Teil der Bestandsanzeige

Adressen und Internet-Seiten

Fragen und Gespräch

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)

Naturschutzamt – AN233 –

Billstraße 84, 20539 Hamburg

Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579

Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)



# Unterscheidung „Artenschutz“ und „Tierschutz“

**Artenschutz**: Schutz und Erhalt der Arten  
 Kontrolle der Naturentnahme u. des Handels  
 Erhaltung der natürlichen Lebensräume

Beispiel: Handel mit Reptilien und Erzeugnissen  
 Gesetzliche Grundlage: Bundesnaturschutzgesetz u.a.  
 verantwortlich: Naturschutzbehörden

**Tierschutz**: Schutz des einzelnen Individuums  
 artgerechte Haltung

Beispiele: Tiertransporte, Legebatterien  
 Gesetzliche Grundlage: Tierschutzgesetz u.a.  
 verantwortlich: Veterinäre, Polizei

# Artenschutz global, europäisch und national

Washingtoner  
Artenschutzübereinkommen  
167 Mitgliedsstaaten  
D seit 1976

Sekretariat in Genf  
2-jährliche Folgekonferenzen  
zuletzt Oktober 2004 in Bangkok

Europäische Union  
Verordnung Nr. 338/97  
und 1808/2001

Festlegung des Handels in der EU  
- grenzüberschreitender Transport  
- EG-Bescheinigung  
- Vermarktungsgenehmigung

Deutschland  
Bundesnaturschutzgesetz  
Bundesartenschutz-  
verordnung

Festlegung heimischer Arten  
Meldepflicht usw.

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)  
Naturschutzamt – AN233 –  
Billstraße 84, 20539 Hamburg  
Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579  
Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)



# Washingtoner Artenschutzübereinkommen (CITES)



Reptilien



Elfenbein (Elefant)



Vögel

Convention of  
International  
Trade in  
Endangered  
Species of wild  
Fauna and Flora



Konvention zum  
internationalen  
Handel mit  
geschützten  
Arten wild lebender  
Tiere und Pflanzen



Kaviar (Stör)



Pflanzen



Säugetiere (Felle)

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)  
Naturschutzamt – AN233 –  
Billstraße 84, 20539 Hamburg  
Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579  
Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)



# Washingtoner Artenschutzübereinkommen (CITES)

- Anhang I: vom Aussterben bedrohte Arten  
z.B. Madagaskar-Boa, Nashorn-Leguan, gr. Landschildkröte
- Anhang II: Arten, deren Erhaltungssituation meist noch eine wirtschaftliche Nutzung unter wissenschaftlicher Kontrolle zulässt  
z.B. Riesenschlangen, div. Papageien
- Anhang III: Arten, die von mindestens einer Vertragspartei (Mitgliedsland) einer besonderen Regelung unterworfen sind  
z.B. Marabu (Ghana), Schauer-Klapperschlange (Honduras)

# EG-Verordnung Nr. 338/97 und 1808/2001

338/97:

Einstufung der Arten in Anhang A – D

A – C entsprechen zumeist WA I – III (einige Abweichungen)

D dient dem „Monitoring“, also der Handelsüberwachung

Regelung der Einfuhr in die EG (Einfuhrgenehmigung)

Regelung der Ausfuhr aus der EG (Ausfuhrgenehmigung)

Kontrolle des Handels innerhalb der EG

Verbot von Kauf, Angebot zum Kauf, Zurschaustellung, Besitz

Regelung der Ausnahmen, die den Handel ermöglichen

1808/2001:

Durchführungsbestimmungen zu 338/97

Umgang mit in der EG geboren Nachzuchten

Kennzeichnung der Exemplare

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)

Naturschutzamt – AN233 –

Billstraße 84, 20539 Hamburg

Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579

Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)



# Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

## Abschnitt 5 BNatSchG: Artenschutzbestimmungen Schutz und Pflege wild lebender Tier- und Pflanzenarten

- Jagd- und Fangverbot
- Besitz- und Handelsverbot wie in 338/97 (EG)
- Regelung der Ausnahmen (legale Einfuhren, Nachzuchten)
- Nachweispflicht des Halters (Beweislastumkehr!)
- Auskunftspflicht des Halters, Händlers und Züchters
- Zutrittsrecht der behördlich beauftragten Personen
- Beschlagnahme und Einziehung

# Bundesartenschutzverordnung (BArtSchVO)

## Nationale Regelungen im Artenschutz (letzte Neufassung vom 16.02.2005)

Definition der geschützten Arten	§ 1
Umgang mit Teilen und Erzeugnissen	§ 5
Buchführungspflicht (Händler und Züchter)	§ 6
Haltung und Anzeigepflicht (= Meldepflicht)	§ 7
Kennzeichnungspflicht	§ 12
Kennzeichnungsmethoden, Dokumentation	§ 13
Ordnungswidrigkeiten	§ 16
Schutzstatus wild lebender Arten	Anlage 1
Geschützte, aber wegen Zucht freigestellte Arten	Anlage 2
Geschützte, aber nicht meldepflichtige Arten	Anlage 5
Kennzeichnungspflichtige Arten	Anlage 6

# BArtSchVO – Die Bestandsanzeige nach § 7 (2)

Unverzögliche, d.h. schnellstmögliche Meldung über

- legal erworbene Tiere oder eigene Nachzuchten
- abgegebene oder verstorbene Tiere
- Ortswechsel durch Umzug

Die Meldung muss enthalten:

- komplette Adresse des Meldenden
- Zweck der Haltung (privat; gewerblich; Zucht)
- Art, Anzahl, Alter, Geschlecht (wenn bekannt)
- Herkunft (Züchter- oder Verkäufer-Adresse bei Anmeldung)
- Verbleib (Käufer-Adresse bei Abmeldung, ansonsten Tod-Meldung)
- Standort (Halter-Adresse)
- Kennzeichen (Vogelring, Transponder, Fotodokumentation)
- Nachweise (Kopien der EG-Bescheinigung, Kaufvertrag, Händlerquittung)
- Datum der Meldung und Unterschrift des Meldenden

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)

Naturschutzamt – AN233 –

Billstraße 84, 20539 Hamburg

Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579

Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)



Hamburg

# BArtSchVO – Die Bestandsanzeige nach § 7 (2)



## Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Naturschutzamt

Tel.: 040 / 42845 2109 FAX: 040 / 42845 2579 EMAIL: [CITES@BSU.HAMBURG.DE](mailto:CITES@BSU.HAMBURG.DE)

<u>An:</u> Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt - Naturschutzamt - N3 Billstraße 84  20539 Hamburg	<u>Absender:</u> Name, Vorname: Straße, Nr.: PLZ, Ort: Telefon: E-Mail:
--	--

### Bestandsanzeige gemäß § 7 Abs. 2 Bundesartenschutzverordnung für besonders geschützte Tiere (Neufassung vom 16.02.2005)

<input type="checkbox"/> <b>Anmeldung</b>	<input type="checkbox"/> <b>Abmeldung</b>	<input type="checkbox"/> <b>Vermarktungs- genehmigung</b>	<input type="checkbox"/> <b>Vorlage- bescheinigung</b>	<input type="checkbox"/> <b>Transport- genehmigung</b>
---	---	---	--	--

Folgende Tiere besonders geschützter Arten werden von mir gehalten:

zu gewerblichen Zwecken     ausschließlich zu privaten Zwecken     zur Zucht

<b>Anmeldung:</b>	<b>Abmeldung / Ummeldung:</b>
Artnamen deutsch:	Artnamen deutsch:
wissenschaftl.:	wissenschaftl.:
geb. am:	geb. am:
im Besitz seit:	Abgabe / Tod am:
Geschlecht:	Geschlecht:

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)

Naturschutzamt – AN233 –

Billstraße 84, 20539 Hamburg

Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579

Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)

**Komplette Adresse  
des Meldenden**

**Art der Meldung**

**Zweck der Haltung**

**Angaben zum  
gemeldeten Tier**



Hamburg



# BArtSchVO – Die Bestandsanzeige nach § 7 (2)

Neben der Bestandsanzeige gehört zur vollständigen Anmeldung:

- komplette Kopie der EG-Bescheinigung bzw. CITES-Bescheinigung (bei Arten des WA-Anhangs I)
- Herkunftsnachweis (Kopie des Kaufvertrags bzw. Kassenbeleg oder Übergabebescheinigung)
- Fotos als Dokumentation, wenn vorgeschrieben

The image shows two official forms. The primary one is a yellow 'EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT / EUROPEAN COMMUNITY' certificate (Bescheinigung) for the species 'Griechische Landschildkröte' (Greek Tortoise). It includes details such as the holder's name (Landratsamt Donau-Ries), the species name, and the date of issue (09/1993). The second form is a blue 'EUROPEAN COMMUNITY' CITES certificate (Bescheinigung) for the same species, with a serial number of 3771. Both forms include fields for origin, date of issue, and official stamps.

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)  
 Naturschutzamt – AN233 –  
 Billstraße 84, 20539 Hamburg  
 Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579  
 Email: cites@bsu.hamburg.de



# Kennzeichnung nach § 12 BArtSchVO

## Verschiedene Möglichkeiten der Kennzeichnung

- Ringe (für Vögel)
- Transponder
- Foto-Dokumentation

## Ringe und Transponder nur von folgenden Vereinen:

- Bundesverband für fachgerechten Natur- und Artenschutz e.V. (BFN)
  - Zentralverband zoologischer Fachbetriebe Deutschlands e.V. (ZZF)
- (Adressen am Ende des Vortrags)

## Fotodokumentation art-spezifisch nach Anlage 6 BArtSchVO

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)  
Naturschutzamt – AN233 –  
Billstraße 84, 20539 Hamburg  
Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579  
Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)



# Fotodokumentation als Kennzeichnung

Zwingend vorgeschrieben bei bestimmten Arten, vor allem Landschildkröten und bestimmte Schlangen-Arten.  
„Anlage zur EG-Bescheinigung“ oder „Reptilienpass“

Die Fotos sollen

- aktuell (mit Datum versehen)
- scharf
- formatfüllend sein

Teilweise ist eine dauerhafte Fortführung vorgeschrieben, um Änderungen der äußeren Merkmale (Wachstum) nachzuvollziehen.

# Fotodokumentation als Kennzeichnung



scharf und möglichst auf  
Zentimeter-Raster fotografiert

So ...



zu klein



zu  
unscharf

... so nicht!

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)  
Naturschutzamt – AN233 –  
Billstraße 84, 20539 Hamburg  
Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579  
Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)



# Adressen und Internet-Seiten

## Artenschutz-Verwaltung in Hamburg und in den Nachbar-Bundesländern

### **Hamburg:** Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)

Naturschutzamt – AN233 - , Billstraße 84, 20539 Hamburg

Tel.: 040 42845 2109 (Fr. Dawartz)

E-Mail: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)

Fax: 040 42845 2579

Internet: [www.natur.hamburg.de](http://www.natur.hamburg.de)

(auch Download von Vordrucken)

### **Niedersachsen:** Nds. Landesbetrieb f. Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)

Betriebsstelle Hannover-Hildesheim, Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover

Tel.: 0511 3034 3102 (Hr. Borgmeyer) E-Mail:

Fax: 0511 3034 3506

Internet: [www.nlwkn.niedersachsen.de](http://www.nlwkn.niedersachsen.de)

### **Schleswig-Holstein:** Landesamt für Natur und Umwelt (LANU)

Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek

Tel.: 04347 704 360 (Hr. Drews)

E-Mail: [adrews@lanu.landsh.de](mailto:adrews@lanu.landsh.de)

Fax: 04347

Internet: [www.lanu.landsh.de](http://www.lanu.landsh.de)

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)

Naturschutzamt – AN233 –

Billstraße 84, 20539 Hamburg

Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579

Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)



Hamburg

# Adressen und Internet-Seiten

## Befugte Ausgabestellen für Ringe und Transponder

Bundesverband für fachgerechten Natur- und Artenschutz e.V. (**BNA**)

Ostendstraße 4, Postfach 1110, 76707 Hambrücken

Tel.: 07255 2800

E-Mail: [gs@bna-ev.de](mailto:gs@bna-ev.de)

Fax: 07255 8355

Internet: [www.bna-ev.de](http://www.bna-ev.de)

Zentralverband zoologischer Fachbetriebe Deutschlands e.V. (**ZZF**)

Postfach 1420, 63204 Langen

Tel.: 06103 9107 0

E-Mail: [ringstelle@zzf.de](mailto:ringstelle@zzf.de)

Fax: 06103 9107 33

Internet: [www.zzf.de](http://www.zzf.de)

## Weitere Internet-Seiten:

[www.bfn.de](http://www.bfn.de)

Bundesamt für Naturschutz (Informationen, Genehmigungen)

[www.wisia.de](http://www.wisia.de)

Schutzstatus der einzelnen Arten (mit Sucheingabe)

[www.cites.org](http://www.cites.org)

Homepage von CITES

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)

Naturschutzamt – AN233 –

Billstraße 84, 20539 Hamburg

Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579

Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)



Hamburg

# Fragen

# ?

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)  
Naturschutzamt – AN233 –  
Billstraße 84, 20539 Hamburg  
Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579  
Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)



Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)  
Naturschutzamt – AN233 –  
Billstraße 84, 20539 Hamburg  
Tel.: 040 42845 2109 Fax: 040 42845 2579  
Email: [cites@bsu.hamburg.de](mailto:cites@bsu.hamburg.de)

